

C. Heinrich in Dresden ferner:

°Befleidungs-Vorschriften f. die Offiziere, Sanitäts-offiziere u. Beamten der königl. sächsischen Armee. (S. D. Befl. B.) 12°. (XIV, 183 S.) Geb. in Leinw. bar n. 2. —

Hinstorff'sche Hofbuchh., Berl.-Sto., in Bismar.

Volbt, A.: Lehrbuch des Zeichenunterrichts. Geschichte u. Methodik des Zeichenunterrichts, Ornamentik, Kunstgeschichtliches, Farbenlehre u. Anleitung zur Verwertg. des Zeichnens in verschiedenen Unterrichtsfächern. Für Präparanden, Seminaristen u. Lehrer bearb. gr. 8°. (VII, 384 S.) n. 4. —
Kalender, großherzogl. Mecklenburg-Schwerinscher u. Mecklenburg-Strelitzscher, auf d. J. 1898. 8°. (48 S. m. Bildern.) — 15

August Hirschwald in Berlin.

Encyklopädie der Therapie. Hrsg. v. O. Liebreich, unter Mitwirkg. v. M. Mendelsohn u. A. Würzburg. II. Bd. 2. Abth. 1. Lfg. gr. 8°. (S. 1—320.) n. 4. —

R. f. Hof- u. Staatsdrucker in Wien.

°Gebührenvorschrift f. die k. k. Gendarmerie, systematisch gegliedert nach der f. Zwecke der Staatsrechng. vorgezeichneten Rubrikensordng., nebst e. Anh., enth. verschiedene andere Normen u. Vorschriften hoch 4°. (XVIII, 335 S.) Kart. n. 4. 80

Nachrichten üb. Industrie, Handel u. Verkehr aus dem statistischen Departement im k. k. Handelsministerium. 64. Bd. 1. Hälfte. Statistische Uebersichten, betr. den auswärt. Handel des österreichisch-ungar. Zollgebiets im J. 1897. 6. u. 7. Hft. Lex.-8°. à n. 1. 60

6. Ein- u. Ausfuhr im Juni 1897. (VII, 187 S.) — 7. Dasselbe im Halbj. 1897. (III, VII, 195 S.)

Julius Hoffmann in Stuttgart.

Ornamentenschatz, der. Ein Musterbuch stilvoller Ornamente aus allen Kunst-Epochen. 100 Taf. m. erläut. Text v. H. Dolmetsch. 3. Aufl. 19. Hft. Fol. (5 Taf. m. 2 Bl. Text.) bar n. 1. —

Otto Janke in Berlin.

Wanno, K. (C. v. Lemde): Jugendgenossen. Roman. 3 Bde. 8°. (291, 234 u. 248 S.) n. 12. —

C. Rndt in Karlsruhe.

Lithographien. Hrsg. vom Verein f. Orig.-Radirg. Karlsruhe. 2. Jahrg. 1897. gr. Fol. (12 z. Tl. farb. Taf.) In Komm. n. 30. —

C. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Anleitung f. die Fütterung, den Beschlag u. die Arbeit der Pferde schweren Schlages. (Als Ergänzg. der Druckverschriften: »Anleitung zur Fütterg. der Dienstpferde; Anh. zur Dienstanzweisg. f. die Bagagen, Munitionskolonnen u. Trains.«) Hierzu: Anh. »Beschreibung u. Anleitung f. die Behandlg. u. das Verpassen der Ausrüstg. f. Reit- u. Zuggpferde der Fuhrartillerie.« 8°. (71 S. m. Fig.) † n. — 50; kart. † n. — 60

Truppenübungsplatz-Vorschrift. (Tr. P. B.) 8°. (VI, 93 S.) † n. — 70; kart. † n. — 90

Ulrich Puze in München.

°Donle, C.: Adress-Buch der Postarten- u. Ansichtskarten-Sammler. 1. Jahrg. 12°. (56 S.) — 90

Dietrich Reimer in Berlin.

°Bastian, A.: Lose Blätter aus Indien. I. gr. 8°. (VII, 171, XIV, 2 u. 2 S.) n. 4. —

Emil Roth in Gießen.

Towers-Clark, E.: Konversationsunterricht im Englischen. 3. Bd. gr. 8°. n. — 80; geb. n.n. 1. —

3. Bowen, K., u. C. M. Schnell: Englische Sprachlehre. English grammar and vocabulary. Im Anschluss an den Sprachstoff in »Lessons in English conversation« after Hölzel's pictures arranged by E. Towers-Clark. Mit vollständ. Wörterbuch. (IV, 60 S.) n. — 80; geb. n.n. 1. —

Otto Spamer in Leipzig.

Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. 9. Aufl. 114. Bfg. gr. 8°. (4. Bd. S. 617—640 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) n. — 20; auch in Heften à n. — 50

Bandenhof & Ruprecht in Göttingen.

Handkommentar zum Alten Testament. In Verbindg. m. anderen Fachgelehrten hrsg. v. W. Nowack. III. Abth. Die prophet. Bücher. 4. Bd. gr. 8°. n. 8. —; geb. n.n. 9. 80

4. Nowack, W.: Die kleinen Propheten, übers. u. erklärt. (IV, 212 S.) n. 8. —; geb. n.n. 9. 80.

Ernst Dieck Nachf. in Leipzig.

Bogt, J. G.: Die illustr. Welt der Erfindungen. 186. u. 187. Hft. gr. 8°. (5. Bd. S. 81—112.) bar à — 10; auch in Hftn. à n. — 50

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

C. O. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München. 6032

Stenglein, Kommentar zur Strafprozess-Ordnung. 3. Aufl. Ca. 13 M 50 S; geb. ca. 15 M 50 S.

von Landmann, Gewerbeordnung für das Deutsche Reich. 3. Aufl. 2. Bd. 9 M; geb. 10 M.

— dasselbe. Komplet 18 M; geb. 20 M.

Julius Becker, Verlag in Berlin. 6036

Scheibert, Kaiser Wilhelm I. und seine Zeit. Bd. I (kplt. in 2 Bänden) in eleg. Lwdbd. 14 M.

Expedition der Illustrierten Zeitung in Leipzig. 6034

Illustrierte Zeitung. Montblanc-Nummer. 1 M 50 S.

Fischer & Franke in Berlin. 6030

Das Kupferstichkabinet. Band II. Heft 1.

Herder'sche Verlagsbuchhandlung in Freiburg i/B. 6035

Kraus, Geschichte der christlichen Kunst. 2. Bd. 1. Abthlg. 14 M.

Nichtamtlicher Teil.

Karl Franz Kuehler,

geb. 22. August 1843, gest. 5. August 1897.

Was für ein besonders feiner Typus doch ein deutscher Buchhändler ist: intelligent, wohl belesen und gewaltig unterrichtet in der Bibliographie; ein guter Ratgeber, stolz darauf, dem litterarischen Gemeinwesen anzugehören; ein Mann, der die Schriftsteller ehrt und es verachtet, ein bloßer Bücherfabrikant zu sein.

Ueber einen der hervorragendsten deutschen Buchhändler, einen der Bahnbrecher für den litterarischen Handel, einen der großen Vermittler des Austausches der Bücherschätze der ältesten Kulturländer mit dem vergleichsweise jungen Europa, über Nikolaus Trübner hat Franz Lieber das vorstehende

Urteil gefällt. Der Eindruck, den ihm der hochbegabte Mann bei Gelegenheit seines Besuches in New York machte, kann aber doch nur die Bestätigung schon früher auch an anderen gemachter Beobachtungen gewesen sein, denn der gewiegte Menschenkenner und hervorragende Publizist, der vieler Menschen Städte gesehen und Sitte gelernt und eigene Erfahrungen im Verkehr mit deutschen und amerikanischen Buchhändlern in Fülle gesammelt hatte, würde seine Meinung nicht so allgemein ausgesprochen haben, wenn es sich um eine für ihn vereinzelte Erscheinung gehandelt hätte. Wir deutschen Buchhändler dürfen uns des ehrenden Wortes auch heute noch mit Stolz erinnern, denn auch heute noch hat es seine Gültigkeit, und gewiß darf es angewendet werden bei dem Gedenken an einen Berufsgenossen, der so kurz nach Wilhelm Volkmann, Arnold Bergstraefer, J. Engelhorn, August Klasing von dem Geschick alles Irdischen erreicht worden ist, bei der